

Haus an der Dorenburg



- ▶ Wohnbetreuung und Ergotherapie nach individuellem Bedarf
 - ambulant
 - intensiv im Wohnheim
 - ergänzende Angebote in Kooperation

Nächstenliebe leben



Rheinische Gesellschaft
für Innere Mission
und Hilfswerk GmbH



Seelische Kraft schöpfen im „Haus an der Dorenburg“.

Eine psychische Erkrankung kostet Kraft und Nerven. Um eine solche Krise zu meistern, braucht es viel Zeit und das Eingehen auf Ihre ganz persönlichen Bedürfnisse.

Bei uns finden Sie Fürsorge und professionelle Hilfe, Schutz und Reibungsfläche, Förderung und Forderung, Gemeinschaft, Heimat und Unterstützung zur Verselbständigung. Hier können Sie sich mal fallenlassen, aber auch Ihre Zukunft und unsere Angebote mitgestalten.

Wir möchten Ihnen gerne die Sicherheit und Zuversicht geben, die Sie brauchen, um sich gestärkt und mit Freude dem Leben wieder zuwenden zu können.



Wir für Sie.

Die Angebote des Verbundes stehen allen Menschen ab 18 Jahren, denen aufgrund einer seelischen Erkrankung mehr als sechs Monate die Teilhabe am Leben nur stark eingeschränkt möglich ist, zur Verfügung. Wir nehmen mit unserer Arbeit Teil an der Selbstverpflichtung aller hiesigen Träger zur Deckung des Bedarfs im Kreis Viersen.

Bei uns arbeiten Sozialarbeiter, Sozialpädagogen, Krankenpfleger, Altenpfleger, Erzieher, Hauswirtschaftsmeisterinnen, Ergotherapeuten, Hausmeister, Verwaltungsmitarbeiterinnen, Zivildienstleistende und Praktikanten, Männer und Frauen.

Wir legen großen Wert auf ein offenes Miteinander, Wirken im Team, eine gemeinsame Entwicklung unseres Angebots, gezielte Fortbildung und nicht zuletzt Spaß an der Arbeit.



*Individuelle Hilfe ist
der erste Schritt in eine
sonnigere Zukunft.*



Unser Verbund: immer flexibel für Ihre Bedürfnisse.

Bei Inanspruchnahme unserer Betreuungsleistungen, egal ob ambulant oder stationär, erhalten Sie nach Ihrem individuellen Bedarf Unterstützung in der Alltagsbewältigung, Beistand in Krisen, Begleitung zur Teilnahme am Leben um Sie herum und Hilfen zur Tagesstrukturierung oder beruflichen Orientierung.

Reicht ambulante Hilfe aus?

Dann bleiben Sie unabhängig und leben in Ihrer eigenen Wohnung. Zusätzlich zur alltäglichen Betreuung stellen wir auch Rufbereitschaft für Krisen zur Verfügung. Die Hilfen werden für ein Stundenbudget berechnet und können flexibel eingesetzt werden.

Brauchen Sie intensivere Hilfe?

Hier sind die kleinen Wohnheime eine gute Wahl. Sie bieten zusätzlich Gemeinschaft, bei Bedarf Vollversorgung, eine verlässliche Betreuung rund um die Uhr und einen geregelten, abwechslungsreichen Tagesablauf. Die individuellen Hilfen können schrittweise auch ein solides Fundament für einen gelungenen Neuanfang sein.



Wir verfügen über Wohnungen in verschiedenen Gemeinden des Kreises Viersen. Es gibt teilmöblierte Einzelzimmer, gemeinsame Wohnzimmer, Küchen und Gärten, und gute Anbindungen an öffentliche Verkehrsmittel sind sichergestellt.

Ein normales Lebensumfeld ist wichtig und so organisieren die Bewohner im Rahmen ihrer Fähigkeiten den Haushalt selbst. Selbstverständlich immer mit der Unterstützung von qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Wir ermöglichen auch Freizeitaktivitäten, feiern Feste und fahren gemeinsam in Urlaub.

Übrigens: Auch wer sich aus dem Wohnheim heraus wieder verselbständigen möchte, hat unsere volle Unterstützung.

Neben den Wohnhilfen steht unsere Ergotherapie mit folgenden Leistungen zur Verfügung:

- ▶ Gemeinsame Entwicklung von Lebensplanung bezogen auf Tagesstruktur, Arbeit und Ausbildung
- ▶ Beschäftigungstherapie: Einzelförderung, Bewegungsangebote, psychoedukatives Training, Pegasus
- ▶ Arbeitstherapie: Garten, Schreinerei, Hauswirtschaft, Buchbinden, Café (Zubereitung und Durchführung)



Kooperationsangebote mit anderen Anbietern der Region

- ▶ Internetcafé Ev. Kirchengemeinde Dülken
- ▶ Café Krumm, Willich
- ▶ Forensische Nachsorge
- ▶ Pflege im ambulanten Wohnen



Wir laden Sie herzlich ein

- ▶ ins **CaféPlus**[®]

Immer donnerstags von 14.30 bis 15.30 Uhr. Das Plus steht für fair gehandelten Kaffee, Tee und Zucker und für unsere regelmäßig wechselnden Kunstausstellungen. Genießen Sie auch den selbstgebackenen Kuchen.

- ▶ zu unserem jährlichen Gartenfest (am Samstag vor oder nach den Sommerferien)
- ▶ zum Adventscafé mit Lädchen am 1. Advent
- ▶ um sich zu informieren:
 - in einem unverbindlichen Gespräch
 - im Rahmen eines Schnuppertags im Wohnheim und der Ergotherapie.



Unsere Leitsätze in der Rheinischen Gesellschaft für Innere Mission und Hilfswerk:

- ▶ Die Menschen, für die wir arbeiten, sind unsere Kundinnen und Kunden, deren Wohlergehen uns am Herzen liegt. Auf ihre Wünsche und Bedürfnisse gehen wir individuell und flexibel ein.
- ▶ Wir achten die Schöpfung. Unser Tun und Sagen messen wir am Gebot christlicher Nächstenliebe.
- ▶ Wir zeichnen uns aus durch Freundlichkeit, persönliches Engagement und Toleranz.
- ▶ Im Dialog mit Kundinnen und Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entwickeln wir unsere Qualität ständig weiter.
- ▶ Wir gehen mit unseren Ressourcen verantwortlich um und legen die Mittelverwendung offen.



Sie werden uns gut finden.

mit dem PKW:

A 40 Abfahrt Grefrath-Wankum, die 3. Straße links Richtung Kempen, rechts nach Grefrath, am Eisstadion vorbei, Parkplatz etwas weiter auf der rechten Seite

mit der Bahn:

ab Bahnhof Kempen mit dem Bus SB 85 bis Bergerplatz, 15 Minuten Fußweg Richtung Eisstadion

mit dem Bus:

Linie 019 und 062 bis Haltestelle Steckendorf, 2 Minuten Fußweg Richtung Eisstadion



Sozialpsychiatrischer Verbund
„Haus an der Dorenburg“

An der Evangelischen Kirche 25
47929 Grefrath

Telefon 02158 9188-19

Telefax 02158 9188-18

info@sozialpsychiatrie-dorenburg.com

www.sozialpsychiatrie-dorenburg.de



Rheinische Gesellschaft
für Innere Mission
und Hilfswerk GmbH